

Thema: Jäger Bau GmbH

CLIP
media
service

Ein ganzes Dorf gebaut

Jäger Bau realisiert 53-Millionen-Euro-Vorzeigeprojekt in Maria Alm.

SCHRUNS, MARIA ALM Chalets oder Lodges sind im alpinen Raum nicht nur beliebt, sie sorgen zunehmend auch für Diskussionen. Besonders dann, wenn die „Dörfchen“ architektonische Qualität vermissen lassen und handwerkliche Mängel aufweisen. Dass es auch anders geht, zeigt das Schrunser Unternehmen Jäger Bau, das im gesamten Alpenraum aktiv ist. In der Salzburger Urlaubsdestination Hochkönig kann nun in den AlpinLodges Maria Alm besichtigt und getestet werden, wie sich ein Lodge auf Jäger-Art anfühlt.

Vermietverpflichtung

Die neun Häuser, die im Dezember ihrer Bestimmung übergeben wurden, sind an das Skigebiet Hochkönig und somit Ski amadé angebunden. Das Premium Hotel-Resort verfügt über 103 hochwertig ausgestattete Apartments mit insgesamt 500 Betten und eine komplette, State-of-the-Art-Infrastruktur mit Lobby, Restaurants, Hallenbad, Wellness und Sport-Shop. Bei den Apartments handelt es sich um ein Immobilieninvestment mit Vermietverpflichtung.

Sie wurden an private Einzelinvestoren verkauft, die damit gleichzeitig einen Anteil an der Resort-Infrastruktur erwarben, grundbücherlich eingetragen sind, ihr Apartment vier Wochen pro Jahr selbst nutzen können und eine



Die AlpinLodges Maria Alm sind bereits das vierte Projekt dieser Art, das Jäger Bau verwirklichte.

F/

Eigenkapitalrendite erhalten. Gut zwei Drittel der Ferienimmobilien

sind bereits verkauft, so Birgitt Jäger gegenüber den VN.

Das Hotel-Resort, das im Dezember den Betrieb aufgenommen hat, soll künftig ca. 100.000 Nächtigungen für Maria Alm generieren. Das Hotel beschäftigt 45 Mitarbeiter. Bauträger der AlpinLodges Maria Alm ist die Jäger AlpinLodges Bau & Management GmbH, ein Tochterunternehmen der Schrunser Jäger Bau, die auch das Resort-Management übernimmt und die Anlage nachhaltig betreuen wird.

VN-SCA

JÄGER BAU FAKTEN

GESCHÄFTSFÜHRUNG Guntram Jäger, Nikolaus Gassner

UMSATZ 2018 160 Mill. Euro

MITARBEITER 650

GESCHÄFTSFELDER Projektentwicklung, Hoch- und Tiefbau, Untertagebau

PROJEKT MARIA ALM

PROJEKTVOLUMEN 53 Mill. Euro

GRUNDSTÜCKSGRÖSSE 14.500 m²